



EXPERIMENTAL AVIATION OF SWITZERLAND

AERO-CLUB



Lernen, ausprobieren, begeistern

Kursprogramm Theorie und Praxis 2018

Da ist es wieder, mein Traumflugzeug. Zum x-ten Mal schaue ich alle Bilder an, lese all die technischen Details durch und bin fasziniert davon, was Piloten über die Leistung dieser Maschine berichten. Vielleicht geht es auch Ihnen so, wenn Sie Bilder Ihres Traumflugzeugs sehen. Falls es sich dabei um ein Amateur-Eigenbau-Flugzeug handelt, kommt zwangsläufig auch die Frage auf: «Könnte ich so etwas bauen? Habe ich überhaupt die handwerklichen Fähigkeiten?»

Auch Leuten, die nur etwas über die Flugzeugbautechniken oder benutzte Systeme erfahren möchten, bietet die EAS (Experimental Aviation of Switzerland) Unterstützung und Hilfe an. Wie in den vergangenen Jahren organisieren unsere Mitglieder Workshops, in denen wir Interessenten und eventuellen zukünftigen Eigenbauern Theorie- und Praxiswissen vermitteln. Es sind Praktikkurse mit Theorie, kurzweilig, von Profis geführt und kostengünstig.

Blechbearbeitung, Avionik und Dokumentation

Eine weitverbreitete Methode im Flugzeugbau ist das Nieten. Einige Kithersteller benutzen diese Verbindungstechnik primär bei der Herstellung der Flugzeuge. Im September 2018 findet der Blechkurs bereits zum vierten Mal statt. Hier wird dem Kursteilnehmer anhand eines Übungsprojekts der Umgang mit den meisten Blechbearbeitungsmethoden beigebracht. Nicht nur gehen die Teilnehmer mit einer praktischen, selber hergestellten Werkzeugbox nach Hause, sondern sie bekommen nebst Material auch Insidertipps von den Profis mit auf den Weg. Der Austausch mit anderen Teilnehmern und die gegenseitige

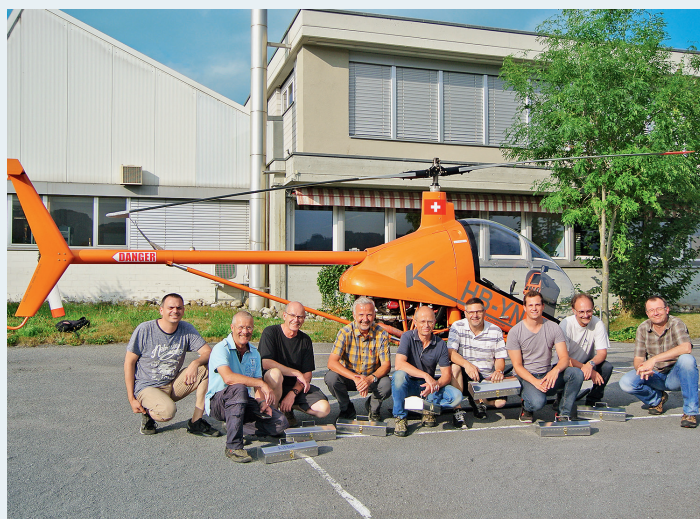
Hilfe lässt ein künftiges Projekt handwerklich schnell machbar erscheinen.

Nebst dem Blechkurs bietet die EAS dieses Jahr im März und April auch Avionikkurse an. Der erste Kurs fokussiert sich auf die Elektrik und Avionik: Hierbei werden Grundkenntnisse eines Elektroschemas und der elektrischen Systeme vermittelt sowie Fertigkeiten in der Verdrahtung geübt. Der zweite Kurs konzentriert sich auf die Avionik im Flugzeug; er richtet sich primär an Erbauer, die im Planungsprozess des Cockpit-Layouts sind, oder an Flugzeugbesitzer, die Umbauten an ihrem Cockpit vornehmen möchten. Folgende Themen werden hier bearbeitet: Avionik und Elektrik-Systeme, Glas-Cockpit-Design, Vorschriften, Ergonomie, Geräte, Schalter und Weiteres.

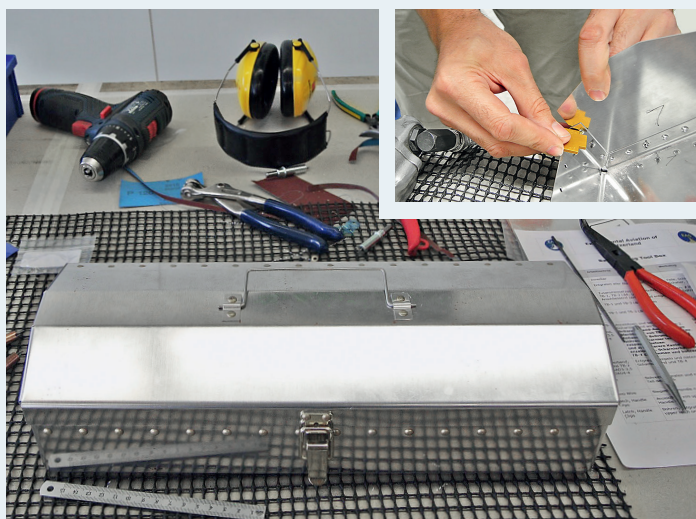
Ist das Fluggerät fertiggestellt, ist es wichtig, die technischen Akten aktuell zu halten. Der Kurs «Führen der technischen Akten» gibt einen Einblick, wie man korrekt und vollständig die technische Dokumentation für das Fluggerät – zum Beispiel nach Reparaturen oder Umbauten – durchführt. Während der Jahres- und BAZL-Kontrollen ist dies selbstverständlich gefordert.

Kursplätze frei

In allen vier Kursen sind noch Plätze frei. Genauere Informationen sind auf der Homepage der EAS unter News → EAS-Workshops 2018 zu finden. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und interessante Workshops. **Daniel Lutz**
www.experimental.ch



Teilnehmer eines EAS-Blechkurs.



Dem Kursteilnehmer wird anhand eines Übungsprojekts der Umgang mit den meisten Blechbearbeitungsmethoden beigebracht.